|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 20-09-20 | public |
| Aktivierung von SAP Cloud Platform Excise Tax (4LO) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Verwendungszweck 2](#_Toc52224965)

[2 Voraussetzungen 3](#_Toc52224966)

[2.1 Systemzugriff 3](#_Toc52224967)

[2.2 Rollen 3](#_Toc52224968)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 4](#_Toc52224969)

[2.4 Zusätzliche manuelle Konfiguration 5](#_Toc52224970)

[2.5 Voraussetzungen/Situation 5](#_Toc52224971)

[2.6 Vorbereitende Schritte 5](#_Toc52224972)

[2.6.1 Voraussetzungen 5](#_Toc52224973)

[2.6.2 Systemvoraussetzungen 6](#_Toc52224974)

[2.6.3 Vorverarbeitungsschritte 6](#_Toc52224975)

[3 Testverfahren 7](#_Toc52224976)

[3.1 Replikation der Organisationsdaten 7](#_Toc52224977)

[3.2 Replikation von Stammdaten 8](#_Toc52224978)

[3.3 Replikation von Materialbelegen 10](#_Toc52224979)

[3.4 Verbrauchssteuer: Preisfindungsintegration in SAP S/4HANA 12](#_Toc52224980)

# Verwendungszweck

Dieses Integrationsszenario beschreibt die APIs von SAP S/4HANA Cloud für die Integration mit SAP Excise Tax Management für die Bereiche Stammdaten (Geschäftspartner, Materialien, Organisationsdaten), Materialwirtschaft (Materialbelege), Logistics Execution (Lieferung für EMCS (Excise Movement and Control System)), Vertrieb (Preisfindung in Kundenauftrag und Abrechnung) und Finanzwesen (Buchen der Verbrauchssteuer in die Finanzbuchhaltung).

Länder- und kundenspezifische Details sind nicht abgedeckt und müssen individuell implementiert werden, um sowohl gesetzliche Vorgaben als auch Kundenanforderungen zu erfüllen.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
|  | Details |
| SAP Cloud Platform | Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

Sie müssen eine Rolle für die 4LO-Integration anlegen oder eine bereits vorhandene Rolle um den unten beschriebenen Content erweitern:

|  |  |
| --- | --- |
| Objektart | TADIR-Service |
| IWSG SAP-Gateway: | ZAPI\_BUSINESS\_PARTNER\_0001 |
| ZAPI\_STORAGELOCATION\_SRV\_0001 |
| ZAPI\_PRODUCT\_SRV\_0001 |
| ZAPI\_EXCISETAXPLANT\_SRV\_0001 |
| ZAPI\_EXCISETAXMATDOCITM\_SRV\_0001 |
| ZAPI\_COMPANYCODE\_SRV\_0001 |
| ZAPI\_EXCISETAXACCDOCPOST\_SRV\_0001 |
| ZAPI\_GLACCOUNTINCHARTOFACCOUNTS\_SRV |
| ZAPI\_ET\_UNITOFMEASURE\_SRV\_0001 |
| IWSV SAP Gateway - Business-Suite-Aktivierung | API\_BUSINESS\_PARTNER 0001 |
| API\_STORAGELOCATION\_SRV 0001 |
| API\_PRODUCT\_SRV 0001 |
| API\_EXCISETAXPLANT\_SRV 0001 |
| API\_EXCISETAXMATDOCITM\_SRV 0001 |
| API\_COMPANYCODE\_SRV 0001 |
| API\_EXCISETAXACCDOCPOST\_SRV 0001 |
| API\_GLACCOUNTINCHARTOFACCOUNTS\_SRV |
| API\_ET\_UNITOFMEASURE\_SRV 0001 |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens werden bei der Implementierung in Ihrem System angelegt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden und Lieferanten, je nach dem betrieblichen Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten oder folgende Beispieldaten.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Daten | Musterwert | Details | Kommentare |
| Buchungskreis | alle verfügbaren Buchungskreise |  |  |
| Lagerort | alle verfügbaren Lagerorte |  |  |
| Materialstamm | alle verfügbaren |  |  |
| Geschäftspartner | alle verfügbaren |  |  |
| Materialbeleg | alle verfügbaren |  |  |

## Zusätzliche manuelle Konfiguration

Bevor Sie diesen Umfangsbestandteil testen können, müssen Sie die zusätzlichen Konfigurationsschritte abgeschlossen haben, die in der Einrichtungsanleitung für diesen Umfangsbestandteil beschrieben werden. Diese Konfigurationsschritte sind spezifisch für Ihre Implementierung und enthalten obligatorische Einstellungen, die nicht von SAP ausgeliefert werden und von Ihnen angelegt werden müssen. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung zum Einrichten dieses Umfangsbestandteils im [SAP Best Practices Explorer](https://rapid.sap.com/bp) (https://rapid.sap.com/bp/#/browse/scopeitems/<enter the scope item ID>).

## Voraussetzungen/Situation

Bevor dieser Umfangsbestandteil getestet werden kann, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| ID des Umfangsbestandteils | Voraussetzung/Situation |
| J45 – Beschaffung von Direktmaterialien | Es müssen Materialstammsätze vorhanden sein, die die Verbrauchsteuerkondition (z.B. Alkohol, Tabak) erfüllen. Die Relevanz für die Verbrauchsteuer wird in der App SAP Cloud Platform Excise Tax definiert.Materialbelege für die zugehörigen Materialstammsätze (z.B. Bestellung, Kundenauftrag). |

## Vorbereitende Schritte

### Voraussetzungen

Verwendung

Legen Sie einen Materialstammsatz an.

Vorgehensweise

Kopieren Sie einen vorhandenen Materialstammsatz im SAP-S/4HANA-System in einen neuen Materialstammsatz (alle Sichten usw.), und geben Sie ihm einen neuen Namen, z.B. Alkohol, Mengeneinheit: Liter.

### Systemvoraussetzungen

* SAP-S/4HANA-System, das mit SAP Cloud Platform Excise Tax verbunden ist (SM59-Konfiguration von RFC-Verbindungen: HTTP-Verbindung zu externem Server)
* OAuth2-Authentifizierung (SE80-Object Navigator: OAuth-2.0-Client-Profil; OA2C\_CONFIG-OAuth-2.0-Client: OAuth 2.0 Configuration)

### Vorverarbeitungsschritte

* Legen Sie die Konditionsart ET01 basierend auf der vordefinierten Formel für die Verbrauchsteuerberechnung an.
* Erweitern Sie das Kalkulationsschema, das für Kundenaufträge und Kundenrechnungen für Verbrauchsteuermaterialien verwendet wird, um die Konditionsart ET01.

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Replikation der Organisationsdaten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Für die Konfiguration der Verbrauchsteuerlösung auf der SAP Cloud Platform ist der Zugriff auf eine Mindestmenge von Organisationsdaten erforderlich. Auf SAP-Cloud-Platform-Verbrauchsteuer-Seite erfolgt die Integration mithilfe von Wertehilfen, die synchron in den angeschlossenen SAP-S/4HANA-Tenant integriert sind. Bei der Werteauswahl werden in einigen Anwendungsfällen Organisationsdaten direkt aus der Ergebnisliste der Eingabehilfe in SAP-Cloud-Platform-Verbrauchsteuerinstanzen übertragen. Die SAP-S/4HANA-Verbrauchsteuer-Integrationsebene stellt die Möglichkeit zur Verfügung, synchron auf Buchungskreise, Werke und Lagerorte zuzugreifen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP-Cloud-Platform-Excise-Tax-Tenant an. Ihrem Benutzer muss die Rolle Konfigurationsexperte oder Steuerverwalter zugeordnet sein. | Das SAP Fiori Launchpad sollte geladen sein, und verschiedene Apps sollten angezeigt werden. |  |
| 2 | Buchungskreise überprüfen | Verwenden Sie Änderungsprotokolle für Stammdaten. Wählen Sie im Filterbereich die Wertehilfen für Buchungskreis und Werk und dann in den folgenden Dialogfenstern Start. | Eine Liste der im SAP-S/4HANA-System verfügbaren Buchungskreise und Werke wird angezeigt:Buchungskreis: z.B. 1010, 1710 usw.Werk: z.B. 1010, 1710 usw. |  |
| 3 | Lagerorte prüfen | Für den Test der Lagerortintegration verwenden Sie die App Lagerzuordnungen. Wählen Sie im Filterbereich die Wertehilfe für Lagerort, und wählen Sie in den folgenden Dialogfenstern Start. | Als Ergebnis sehen Sie alle Lagerorte, die im angeschlossenen SAP-S/4HANA-Client gepflegt sind, zusammen mit ihrer Beschreibung und ihrer Zuordnung zu einem Werk.Lagerort: <beliebig> |  |
| 4 | Neue Lagerzuordnung anlegen | Um (in Ihrem Testsystem) eine neue Lagerzuordnung anzulegen, verwenden Sie die App Lagerzuordnungen. Wählen Sie Anlegen, und wählen Sie Einzelwerte aus den Wertehilfen Werk und Lagerort aus. Wählen Sie zusätzlich eine Steuerart und eine entsprechende Lager-ID aus, und geben Sie eine Werkslagernummer ein. Sichern Sie die neue Lagerzuordnung. | Prüfen Sie das angelegte Lager.Überprüfen Sie die Existenz des Lagers und dessen korrekte Zuordnung zum Werk und Lagerort über die Suchfunktion auf dem Einstiegsbild der App Lagerzuordnung. |  |

## Replikation von Stammdaten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Zum Ausführen der SAP-Cloud-Platform-Excise-Tax-Lösung in Bezug auf Konfiguration, Auswertungen und Datenverarbeitung ist die Synchronisierung einiger Stammdaten mit dem verbundenen SAP-S/4HANA-Client erforderlich. Besonders wichtig ist die Replikation von Geschäftspartnern (in ihren Rollen als Lieferanten und Kunden/Warenempfänger) und Materialien, die verbrauchsteuerrelevant sind.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP-Cloud-Platform-Excise-Tax-Tenant an. Ihrem Benutzer muss die Rolle Steuerverantwortlicher zugeordnet sein. | Das SAP Fiori Launchpad sollte geladen sein, und verschiedene Apps sollten angezeigt werden. |  |
| 2 | Replikation von Stammdaten | Öffnen Sie die App Daten synchronisieren und Änderungen anzeigen, und wählen Sie auf der Registerkarte Stammdatensynchronisation die Option Stammdaten synchronisieren. | Dadurch wird die Stammdatenreplikation aus dem SAP-S/4HANA-Client in den SAP-Cloud-Platform-Excise-Tax-Tenant ausgelöst. Um das Ergebnis der Replikation anzuzeigen, wählen Sie auf demselben Bild im Filterbereich die Option Start, und prüfen Sie den Status der Replikation der verschiedenen Stammdatenobjekte. Um die Integration weiter zu prüfen, ändern Sie ein Feld in einer Stammdateninstanz, und stoßen Sie dann die Replikation an.Dadurch wird die Stammdatenreplikation aus dem SAP-S/4HANA-Client in den SAP-Cloud-Platform-Excise-Tax-Tenant ausgelöst. Die folgenden Objekte werden mit den genannten Attributen repliziert:* \* Lieferantendaten – GP-Nummer, Name, Ort, Straße
* \* Kundendaten – GP-Nummer, Name, Ort, Straße
* \* Buchungskreis – Beschreibung
* \* Lagerort – Beschreibung
* \* Werk – Beschrschreibung
* \* Mengeneinheit für Material – zusätzliche Mengeneinheit
* für den Materialstamm
* \* Materialbeschreibung – Beschreibung
* \* PRODCOM – Prodcom-Nummer

Wenn Änderungen vorhanden sind, die repliziert werden, können Sie in den Protokollen navigieren, um sie zu überprüfen. |  |
| 3 | Replikation von Materialbelegen | Starten Sie die Belegselektion in der App Belegselektion ausführen.Achtung Achten Sie insbesondere auf die Anzahl der Belege, die im Kopf dieser App zur Auswahl stehen. Nach dem Abrufen der Belege aus dem SAP-S/4HANA-Client werden die Belege asynchron bewertet. | Dadurch wird in der Bearbeitungsübersicht die Anzahl der Belege überwacht, die vom SAP-S/4HANA-Client in einem bestimmten Zeitraum abgerufen werden, und deren Klassifizierung wird in das Lagerbuch übernommen, abgelehnt, ignoriert oder weiter bearbeitet. In der App Lagerbuch können Sie alle Materialbelege anzeigen, die als verbrauchsteuerrelevant betrachtet werden. |  |

## Replikation von Materialbelegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Die Materialbelege bilden die Grundlage für die Verbrauchsteuerberechnung. Daher spielt die Replikation aus dem SAP-S/4HANA-Client in die SAP-Cloud-Platform-Excise-Tax-Lösung eine zentrale Rolle bei der Integration zwischen beiden Systemen. Im Verlauf der Materialbelegreplikation werden alle Arten von Materialbewegungen in SAP Cloud Platform Excise Tax repliziert. Abhängig von der Bewegungsart und der Konfiguration von SAP Cloud Platform Excise Tax werden die Belege in der SAP Cloud Platform Excise Tax sortiert und hinsichtlich ihrer Relevanz für die Verbrauchsteuer bewertet. Der zentrale Prozessschritt besteht aus der Berechnung des Verbrauchsteuerbetrags für jede Bewegung, was wiederum die Grundlage für die Verbrauchsteuermeldung an die Behörden darstellt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP-Cloud-Platform-Excise-Tax-Tenant als Administrator an. |  |  |
| 2 | Replikation von Materialbelegen | Starten Sie die Belegselektion in der App Belegselektion ausführen.Achtung Achten Sie insbesondere auf die Anzahl der Belege, die im Kopf dieser App zur Auswahl stehen. Nach dem Abrufen der Belege aus dem SAP-S/4HANA-Client werden die Belege asynchron bewertet. | Dadurch wird in der Bearbeitungsübersicht die Anzahl der Belege überwacht, die vom SAP-S/4HANA-Client in einem bestimmten Zeitraum abgerufen werden, und deren Klassifizierung wird in das Lagerbuch übernommen, abgelehnt, ignoriert oder weiter bearbeitet. In der App Lagerbuch können Sie alle Materialbelege anzeigen, die als verbrauchsteuerrelevant betrachtet werden. |  |

## Verbrauchssteuer: Preisfindungsintegration in SAP S/4HANA

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Nachweis, dass der Verbrauchsteuerbetrag im Kalkulationsschema der Kundenaufträge und Kundenrechnungen für verbrauchsteuerrelevante Materialien berücksichtigt wird.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle "Vertriebsmitarbeiter im Innendienst" am SAP Fiori Launchpad an.Hinweis Der Vertriebsmitarbeiter ist für das Anlegen und Bearbeiten von Kundenaufträgen zuständig. Es handelt sich um einen Oberbegriff. |  |  |
| 2. | Transaktion VA01 (Kundenauftrag anlegen) | Geben Sie Auftragsart, Verkaufsorganisation, Vertriebsweg und Sparte ein. Wählen Sie Enter. | Das Bild Kundenauftrag anlegen: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 3. | Kundenauftrag anlegen: Überblick | Geben Sie Kunde, Kundenreferenz, Material und Menge ein. Wählen Sie Sichern. | Der Kundenauftrag wird gebucht. |  |
| 4. | Transaktion VA03 (Kundenauftrag anzeigen) | Geben Sie die zuvor angelegte Kundenauftragsnummer ein. |  |  |
| 5. | Positionsdetail | Markieren Sie eine Position mit einem verbrauchsteuerpflichtigen Material, und wählen Sie Positionsdetails. |  |  |
| 6. |  | Wählen Sie die Registerkarte Konditionen. | Der Verbrauchsteuerbetrag wird als Teil des Kalkulationsschemas angezeigt. |  |
| 7. | Transaktion VA02 (Kundenauftrag ändern) | Geben Sie die zuvor angelegte Kundenauftragsnummer ein, und wählen Sie Enter. | Die Kundenauftragsübersicht wird angezeigt. |  |
| 8. | Lieferung anlegen | Wählen Sie im Menü Verkaufsbeleg - Liefern. Geben Sie auf der Registerkarte Kommissionierung die Menge ein, und wählen Sie Sichern. | Die Lieferung wird angelegt. |  |
| 9. | Transaktion VL02 (Auslieferung ändern) | Geben Sie die zuvor angelegte Liefernummer ein. Wählen Sie Warenausgang buchen. | Der Warenausgang wird gebucht. |  |
| 10. | Transaktion VF01 (Faktura erstellen) | Wählen Sie die Fakturaart F2 Rechnung, und geben Sie das Fakturadatum ein. |  |  |
| 11. | Rechnung anlegen | Geben Sie die zuvor angelegte Lieferung in die Liste der Belege ein. Wählen Sie Sichern. | Die Kundenrechnung wird angelegt. |  |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

